

# **Jahresbericht der Jugendpflege Ochtendung für das Jahr 2021**

Jugendpflege Ochtendung  
Thomas Geisen  
Raiffeisenplatz 1  
56299 Ochtendung  
Tel.: 02625 – 954 093 12  
Mobil: 0170 – 855 048 5  
e-mail: jugendpflege.oc@maifeld.de

## **I. Vorbemerkung**

Seit dem 01. Juli 1997 bin ich als hauptamtlicher Jugendpfleger bei der Ortsgemeinde Ochtendung beschäftigt. Meine wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Die Jugendpflege, mit ihren dazugehörigen Aufgaben, ist seit Jahren in der Ortsgemeinde Ochtendung etabliert. Die offenen Angebote, wie auch die turnusmäßigen Freizeit- und Ferienprogramme gehören mittlerweile zum festen Bestandteil des Gemeindelebens und werden von Kindern und Jugendlichen gerne als kurzweilige Freizeitgestaltung in Anspruch genommen.

Wie aus der Stellenbeschreibung hervorgeht, besteht eine der Aufgaben der Jugendpflege in der Leitung des gemeindeeigenen Jugendtreffs. Der Bedarf der Kinder und Jugendlichen diese offene Einrichtung während ihrer Freizeit und in den Ferien zu besuchen wurde, vor Ausbruch der Covid-19-Pandemie, sehr gut in Anspruch genommen. Resultierend aus dem Bedürfnis, sich im geschützten Raum mit Gleichaltrigen treffen zu können, stand der Jugendtreff, sofern es die Corona-Bestimmungen zuließen, seinen Besucher\*innen viermal pro Woche zur Verfügung. Aufgrund der

Corona-Pandemie gab es, im Bereich des offenen Treffangebots, jedoch auch 2021 erhebliche Einschränkungen. Während des Lockdowns, direkt zu Beginn des Jahres, blieb der Jugendtreff ganz geschlossen und seitens des Jugendpflegers wurden Alternativen angeboten. Aufgrund der negativen Erfahrungen mit Onlineangeboten im Jahr 2020 (diese wurden seitens der Kinder und Jugendlichen nicht genutzt), verzichtete man 2021 komplett auf diese Art der Angebote und suchte nach Alternativen. Der Druckservice fand auch im Lockdown 2021 wieder großen Anklang und die neu eingeführten Einzelangebote („walk and talk“, „run and fun“, etc.) wurden sehr gut und gerne genutzt. Das absolute Highlight des Jahres war die „#juzbewegt“-Aktion, in Kooperation mit den Kolleg\*innen aus Saffig, Plaidt, Kruft und Nickenich, die im Frühjahr stattfand. Auf dieses Angebot wird im Rahmen des Berichts später noch näher eingegangen. Im Sommer 2021 war es dann endlich soweit und der Hof konnte wieder, unter Einhaltung der geltenden Corona-Bestimmungen, geöffnet werden. Auch die Hausaufgabenbetreuung startete wieder nach dem Lockdown. Im Herbst wurden dann auch wieder die Räumlichkeiten des Jugendtreffs geöffnet, wobei die Nachfrage sich, aufgrund der geltenden Bestimmungen, in Grenzen hielt und sich der größte Teil des „Trefflebens“ im Hof abspielte.

Eine wichtige Bedeutung im Rahmen der Konzeption kommt ebenfalls der Zusammenarbeit mit der Schule und den Ochtendunger Vereinen und Verbänden zu, um am Gemeindeleben aktiv zu partizipieren. Im Speziellen besteht ein enger Kontakt zu den Kindertagesstätten, zu der ortsansässigen Grundschule, sowie zu den weiterführenden Schulen in Polch und Plaidt (insbesondere zu deren Schulsozialarbeiter\*innen) und zu den Vereinen um gemeinsame Aktionen zu planen, zu organisieren und durchzuführen, sowie beratend und/oder unterstützend zu wirken. Darüber hinaus besteht ein guter Kontakt und eine gute Zusammenarbeit zum/mit dem „Ju+x-Team“ der Verbandsgemeinde Maifeld.

Neben den Aktionen und Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde hat die Kooperation mit anderen Verantwortlichen der Jugendarbeit,

mit den Jugendpfleger\*innen der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz und der Verbandsgemeinde Maifeld, der Städte Münstermaifeld und Polch, sowie den Jugendpfleger\*innen der Pellenz (Ortsgemeinden Saffig, Plaidt, Kruft und Nickenich) einen hohen Stellenwert.

## **II. Tätigkeitsbericht vom 01. Januar – 31. Dezember 2021**

### **2. Veranstaltungen im Rahmen der Jugendpflege**

Im Folgenden werden die von der Jugendpflege durchgeführten Aktionen, Veranstaltungen und Projekte chronologisch aufgelistet und erörtert.

#### **Tätigkeiten der Jugendarbeit vom 01.01. bis 31.12.21**

Schwerpunkt der Jugendpflegearbeit war die Gestaltung von Freizeit- und Ferienangeboten für Kinder und Jugendliche, unter Einhaltung der jeweils geltenden Covid-19-Bestimmungen. Im Rahmen dieser Veranstaltungen war die Jugendpflege für die Planung, Organisation, sowie die Durchführung und pädagogische Hilfestellungen bei den Maßnahmen (mit) zuständig.

In 2021 lag, wie bereits in der Vorbemerkung erwähnt, der Schwerpunkt der Arbeit darin, aufgrund der Covid-19-Bestimmungen, Alternativangebote zum offenen Treffbetrieb zu schaffen.

#### **2.1.1 Hausaufgabenbetreuung**

Die Jugendpflege der Ortsgemeinde Ochtendung bietet, seit dem Schuljahr 2017/2018, eine erweiterte Hausaufgabenbetreuung an. Von Montag bis Freitag werden, in der Zeit von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr, insgesamt 34 Kinder und Jugendliche bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben betreut. Die Gesamtteilnehmerzahl teilt sich wie folgt auf:

- 12 Erst- und Zweitklässler\*innen
- 11 Dritt- und Viertklässler\*innen
- 11 Schüler\*innen von weiterführenden Schulen

In der Regel sind die Erst- und Zweitklässler\*innen um 13:00 Uhr mit ihren Hausaufgaben fertig, sodass ab 13:00 Uhr nur noch die Dritt- und Viertklässler\*innen bei den Hausaufgaben unterstützt werden müssen. Ab 14:00 Uhr stoßen dann die Schüler\*innen der weiterführenden Schulen dazu.

Mittlerweile geht das Angebot über eine Betreuung hinaus, da einige Besucher\*innen nur bedingt in der Lage sind, ihre Hausaufgaben ohne Anleitung zu erledigen. Aus diesem Grund wird seitens der

Jugendpflege teilweiser reger Kontakt/Austausch zu den entsprechenden Schulen, sprich Lehrer\*innen, und zu den Eltern gehalten.

Nach dem ersten Corona-bedingten Lockdown 2020 war, aufgrund der räumlichen Bedingungen, eine Betreuung in den Räumlichkeiten des Jugendtreffs nicht mehr möglich. Daher fand die Hausaufgabenbetreuung zunächst im Foyer der Wernerseckhalle statt. Seit dem 14. Juni 2021 findet die Betreuung im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Jedes Kind hat einen festen Sitzplatz. Während der gesamten Betreuungszeit gilt für alle (auch Grundschüler\*innen) Maskenpflicht und zwischen den Kindern bleibt jeweils ein Sitzplatz frei. Des Weiteren wird dauerhaft gelüftet. Beim Wechsel der Jahrgangsstufen um 13:00 Uhr und 14:00 Uhr gibt es keine Überschneidungen, da die Kinder und Jugendlichen 10 Minuten bevor die nächste Gruppe zur Hausaufgabenbetreuung kommt, den Sitzungssaal verlassen. Bevor die neue Gruppe den Raum betritt, werden die Tische desinfiziert. Zum Abschluss der Hausaufgabenbetreuung werden Türklinken, Stühle, Tische, etc. desinfiziert. Darüber hinaus wird in einer Anwesenheitsliste täglich festgehalten, welche Kinder an der Hausaufgabenbetreuung teilgenommen haben.

### **2.1.2 Einzelangebote**

Zu Beginn des Jahres 2021 war nur die Durchführung von Einzelangeboten möglich. Aus diesem Umstand sind die „walk and talk“, „run and fun“ und „bike or hike“-Angebote entstanden. Nach telefonischer Terminvereinbarung geht es, gemeinsam mit dem Jugendpfleger, auf Tour. Bei den „walk and talk“-Angeboten handelt es sich um Spaziergänge, die rund um Ochtendung angeboten werden und zwischen einer und zwei Stunden dauern. Vordergründig ist hierbei der Austausch mit den Kindern und Jugendlichen. Themen waren, während des Lockdowns zu Beginn des Jahres, in der Regel Homeschooling, das Vermissen von Aktivitäten mit Freunden oder Gruppen (Sportverein), Familie, usw.. Bei dem „rund and fun“-Angebot steht die sportliche Aktivität im Vordergrund, wobei die Zeit auch für Gespräche genutzt wird. Diese Angebotsform dauert in der Regel max. eine Stunde. Auf Wunsch einiger Kinder und Jugendlicher

wurden diese Angebotsformen noch um „bike or hike“ erweitert und Radtouren von einer bis zwei Stunden angeboten.

Diese Angebotsformen fanden von Beginn an sehr großen Zuspruch und wurden auch noch nach Ende des Lockdowns fortgeführt.

### **2.1.3 Druckservice für Schüler\*innen**

Da auch während des Lockdowns zu Beginn des Jahres nicht allen Kindern und Jugendlichen daheim ein Drucker zur Verfügung stand, wurde der Druckservice für Schüler\*innen wieder ins Leben gerufen. Zum Teil schickten die Kinder und Jugendlichen oder deren Eltern die Arbeitsaufträge der Schule per e-mail an den Jugendpfleger, der die Sachen dann ausdrückte. Die Übergabe erfolgte, wie bereits im vorherigen Lockdown, kontaktlos im Eingangsbereich des Rathauses.

### **2.1.4 #juzbewegt**

#juzbewegt wurde als gemeinsame Aktion der Jugendpfleger\*innen der Ortsgemeinden Kruft, Nickenich, Plaidt, Saffig und Ochtendung geplant und in der Zeit vom 05. März bis 05. April 2021 durchgeführt. Primäres Ziel war es, insbesondere Kinder, Jugendliche und deren Familien zu mehr Bewegung zu motivieren und, trotz des Lockdowns, aktiv(er) zu werden. Bewegung stärkt nicht nur das Immunsystem und den Körper, sondern kann ebenso ein effektives Mittel sein, um die Stimmung zu heben, Stress abzubauen und sie wirkt sich insgesamt positiv auf die psychische Gesundheit aus. Zur Überraschung und großen Freude der Organisator\*innen waren zum Start des Projekts am 5. März mehr als 430 Teilnehmende (davon 107 aus Ochtendung und dem Maifeld) jeglichen Alters gemeldet, die zu Beginn mit einem Starterpaket, bestehend aus einem Button und Informationen zum weiteren Verlauf, ausgestattet wurden. In den folgenden Wochen wurden die Aktivitäten durch die Teilnehmenden mindestens einmal wöchentlich den Betreuer\*innen der Jugendzentren zurückgemeldet, was auf vielfältige, und teils sehr kreative, Art und Weise geschah: viele meldeten die Anzahl der gelaufenen/gegangen Schritte zurück, posteten Bilder ihrer Aktivitäten auf ihren Social Media Accounts oder luden diese auf der Website des Projektes hoch. Neben zahlreichen Bildern in der #juzbewegt-Pose (Arme nach oben ausgestreckt) und anderen,

abwechslungsreichen Ideen entstand u. a. sogar ein Video, dass zu „Einigkeit“ aufrief und den „Wettstreit“, zwischen Ochtendunger und Plaidter Teilnehmer\*innen, um die Burg Wernerseck (#battleumdieburg) beendete. Viele der entstandenen Bilder und Videos konnten bis Sommer 2021 auf der, viel gelobten, Website zum Projekt unter [www.juzbewegt.de](http://www.juzbewegt.de) angesehen werden, die vom ehrenamtlich tätigen Alexander Miltz aus Plaidt gestaltet wurde.

Um die Motivation der Teilnehmer\*innen zu stärken, erhielten diese, jeweils am #motivationalmonday, Post aus ihrem Jugendzentrum: Neben einer Zusammenfassung ihrer gemeldeten Aktivitäten enthielten diese auch noch persönliche Nachrichten und kleine Goodies, wie z. B. den Multifunktionsschal mit dem Logo der Aktion, Müsliriegel zur Stärkung für die nächste Aktivität, eine selbstgebastelte Ostertüte und zum Abschluss der Veranstaltung eine Urkunde und, als Vorgeschmack für den Sommer, eine Eintrittskarte für das Freibad Pellenz, sowie Süßigkeiten-Gutscheine für das jeweilige JUZ.

Die Aktion wurde darüber hinaus genutzt, um auf Kontaktmöglichkeiten zu den Jugendpfleger\*innen hinzuweisen, die trotz geschlossener Jugendtreffs weiterhin aktiv sind und, je nach Regelung, z. B. individuelle Einzeltermine (s. Punkt 2.1.2 Einzelangebote) anbieten.

Die Rückmeldungen zur Aktion waren durchweg sehr positiv. Insgesamt wurden, in dem Aktionszeitraum vom 05. März bis 05. April, weit mehr als 60 Millionen (!) Schritte gemeldet, was etwa einer Erdumrundung entspricht.

### **2.1.5 #bettertogether**

Basierend auf den unter 2.1.2 aufgeführten Einzelangeboten wurde diese Angebotsform vom „Runden Tisch Maifeld“ aufgenommen und von den Kolleg\*innen und dem Ochtendunger Jugendpfleger unter dem Motto #bettertogether Einzelangebote für interessierte Kinder und Jugendliche ins Leben gerufen. Bei diesen Aktivitäten haben die Jugendpfleger\*innen ihre eigenen sportlichen Fähigkeiten eingebracht, sodass ein umfangreiches Angebot (z. B. Yoga, Wandern, Radfahren, Skateboarden, Inline-Skating, Speedminton und vieles mehr) zur Verfügung gestellt werden konnte

### **2.1.6 Osterferienprogramm**

Das Osterferienprogramm musste aufgrund des Lockdowns leider ausfallen.

### **2.1.7 Offenes Angebot im Hof des Jugendtreffs**

Am 14.06.2021 öffnete der Jugendtreffhof wieder seine Pforten, während die Innenräume zunächst noch geschlossen bleiben mussten. Aufgrund der damaligen Corona-Auflagen (Mindestabstand von 1,5 Meter, Pflicht zum Tragen einer FFP2- oder OP-Maske und Besuchererfassung) hielten sich die Besucherzahlen zunächst in Grenzen. Besonders das Tragen von Masken auf dem Hofgelände wurde von den meisten Jugendlichen als Grund genannt, warum sie nicht in den Treff kommen. Mit dem Wegfall der Maskenpflicht im Hofbereich stiegen auch wieder die Besucher\*innenzahlen.

Aufgrund der weiterhin großen Nachfrage bei den Einzelangeboten wurde der Hof des Treffs zunächst lediglich montags und donnerstags von 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr geöffnet. Ab September wurde das Angebot um einen weiteren Tag (dienstags, von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr) erweitert und auch der Innenbereich wurde wieder geöffnet.

### **2.1.8 Kino-Open-Air**

Am Freitag, den 16.06.2021 sollte nach einer Corona-bedingten Pause im Jahr 2020 wieder ein Kino-Open-Air auf dem Sportplatz in Kruft stattfinden. Die Veranstaltung war in Kooperation mit den Jugendpfleger\*innen der Ortsgemeinden Kruft, Saffig und Nickenich geplant. Aufgrund der Flutkatastrophe im Ahrtal (14./15. Juni 2021) hat sich das Veranstaltungsteam, nach Rücksprache mit den Ortsbürgermeistern, dazu entschieden, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen.

### **2.1.9 Sommerferienprogramm**

Das Sommerferienprogramm der Jugendpflege Ochtendung bestand in diesem Jahr aus 3 Erlebniswochen, deren Ablauf immer identisch war. Es wurden Tagesausflüge in den Dinopark und die Teufelsschlucht in Erzen, zum Barfußpfad Bad Sobernheim (in der 2. Woche wurde der Ausflug, wetterbedingt, in eine Fahrt zum



Museum König in Bonn umgeändert), in den Kölner Zoo, in den Kletterwald Bad Marienberg und zum Laacher See, bzw. das Traumpfadchen „Kleiner Stern“ in Andernach unternommen. Die Angebote richteten sich an Kinder im Alter von 7 – 12 Jahren und pro Kind konnte max. eine Woche gebucht werden. Die max. Teilnehmer\*innenzahl lag pro Woche bei 7 Kinder, da die Ausflüge mit dem 9-Sitzer-Bus der Jugendpflege unternommen wurden. Die Nachfrage war so groß, dass die 21 Plätze innerhalb kürzester Zeit ausgebucht waren und eine Warteliste angelegt werden musste.

### **2.1.10 Online Lehrstellenbörse**

Auch in diesem Jahr konnte die „Pellenzer Lehrstellenbörse“ aufgrund der Covid-19-Pandemie nicht in Präsenz stattfinden. Alternativ wurden, in der Zeit vom 20. bis 24.09.2021, online „Pellenzer Lehrstellen- und Informationstage“ angeboten. Auch die Jugendpflege Ochtendung beteiligte sich an diesem Angebot, machte Werbung und nahm an den Onlineangeboten teil und bot interessierten Jugendlichen an, im Jugendtreff an den Terminen teilzunehmen, was jedoch nicht genutzt wurde. Allerdings nahmen einige das Onlineangebot von zu Hause aus wahr. Insgesamt war die Nachfrage seitens der Jugendlichen und jungen Erwachsenen stellenweise jedoch sehr gering. Gut besucht waren insbesondere die Onlinetermine der Bundeswehr und von AIFS Educational Travel (Auslandsaufenthalte nach der Schule).

### **2.1.11 Sonnenaufgangswanderung**

Mit einer Sonnenaufgangswanderung starteten 10 Jungen und Mädchen, gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin der IGS Maifeld und dem Ochtendunger Jugendpfleger, in die Herbstferien.

Am 11.10. traf sich die Gruppe im Rathaus der Ortsgemeinde Ochtendung. Da für den 12.10. nicht das beste Wetter gemeldet war, machte man sich am Abend des 11.10. auf den Weg zur „blauen Brücke“, um dort einen tollen Sonnenuntergang erleben zu können. Nach einem gemeinsamen Abendessen legten sich die Teilnehmer\*innen auch bald zur Ruhe, da am nächsten Morgen um 5:00 Uhr der Wecker klingelte und es mit zwei Kleinbussen nach Bremm, an die Mosel ging. Dort angekommen, wanderte die Gruppe

im Dunkeln los, um am ersten Aussichtspunkt (über dem Moselbogen), bei Tagesanbruch, das Frühstück einnehmen zu können. Anschließend begann die eigentliche Wanderung zum Calmonter Klettersteig und anschließend über einen Rundweg zurück zu den Fahrzeugen. Zum Abschluss besuchte die Gruppe noch die nahegelegene Klosterruine Stuben.

### **2.1.12 Bundesliga live erleben**

Aufgrund der großen Nachfrage der Treffbesucher hieß es, nach langer Zwangspause, am 21.11.2021 nochmal „Bundesliga live erleben“. Mit insgesamt 8 Jungs, bzw. jungen Männern im Alter zwischen 14 und 21 Jahren besuchte der Jugendpfleger die Begegnung „FSV Mainz 05 : 1. FC Köln“ in der Mainzer Mewa Arena. Dort wurde schnell der Wunsch geäußert eine solche Tour zeitnah nochmal zu wiederholen, was aufgrund der derzeitigen Covid-19-Bestimmungen allerdings vorerst nicht möglich ist.

### **2.1.13 Beratungsangebote**

Auch im Jahr 2021 fanden wieder zahlreiche Beratungsangebote mit Jugendlichen und/oder deren Eltern statt. Häufig war in diesem Jahr „Corona“ Thema dieser Gespräche. Insbesondere ging es dabei um die Bewältigung der schulischen Aufgaben während des Lockdowns und die Tagesgestaltung während dieser Zeit.

## **2.2 Kooperation mit anderen Verantwortlichen der Jugendarbeit**

### **Hauptamtliche Fachkräfte der Jugendarbeit**

Der Jugendpfleger der Ortsgemeinde Ochtendung nahm an einigen der, vom Kreisjugendamt geleiteten, Treffen der hauptamtlichen Fachkräfte teil, die im Jahr 2021 ausschließlich online stattfanden. Des Weiteren beteiligte sich der Jugendpfleger am „Runden Tisch für hauptamtliche Fachkräfte auf dem Maifeld“, der im November 2021 auch nochmal in Präsenz stattfinden konnte. Darüber hinaus bestand eine rege Zusammenarbeit mit den Schulsozialarbeiter- innen der Integrierten Gesamtschulen Polch und Plaidt.

## **Kooperation mit Jugendpfleger\*innen anderer Ortsgemeinden**

Die Jugendpflege der Ortsgemeinde Ochtendung pflegte auch im Jahr 2021 den Kontakt und die Zusammenarbeit mit den Jugendpfleger\*innen auf dem Maifeld, sowie in der Pellenz. So konnten mit den Kolleg\*innen vom Maifeld u. a. das #bettertogether Angebot, und mit den Kolleg\*innen aus der Pellenz die #juzbewegt Aktion, durchgeführt werden.

## **2.3 Sonstige Tätigkeiten**

### **2.3.1 Teilnahme an Fortbildungen und Fachtagungen**

Auch im Jahr 2021 hat der Jugendpfleger an verschiedenen Online Fachkräftetagungen und –Fortbildungen teilgenommen.

### **2.3.2 Förderverein Jugendtreff Ochtendung e. V.**

Der im Jahr 2015 ins Leben gerufene „Förderverein Jugendtreff Ochtendung e. V.“ war auch im Jahr 2021 wieder sehr aktiv und hat den Jugendtreff tatkräftig unterstützt, u. a. wurde eine PS5 für den Jugendtreff angeschafft. Darüber hinaus konnte im Frühjahr 2021 auch das große Spielgerät auf dem Theodor-Heuss-Ring“-Spielplatz aufgestellt werden, für dessen Anschaffung der Förderverein wieder Sponsorengelder beschaffen konnte.

## **Resümee und Ausblick**

Zwar hatte die Corona-Pandemie die Arbeit der Jugendpflege im Jahr 2021 massiv beeinflusst, aber abschließend kann doch festgestellt werden, dass es gelungen ist, im Rahmen der Möglichkeiten, attraktive Angebote für die Ochtendunger Kinder und Jugendlichen zu schaffen, die auch sehr gut angenommen wurden.

Wir blicken (vorsichtig) optimistisch ins neue Jahr. Für die Osterferien ist, in Kooperation mit der Kollegin aus Plaidt und dem Kollegen aus Kruft eine Städtetour nach Berlin geplant, die innerhalb kürzester Zeit ausgebucht war.

In den Sommerferien wird es wieder, wie schon 2021, Erlebniswochen geben und weitere Einzelangebote (z. B. Kino-Open-Air in Kooperation mit den Kolleg\*innen aus Kruft, Nickenich und Saffig, sowie Foto-Wanderungen, etc. mit den Kolleg\*innen vom Maifeld) sind in Planung.

Thomas Geisen  
(Staatlich anerkannter Erzieher)